

## Presseinformation 25/2021 der Feuerwehr Stadt Oestrich-Winkel vom 15.12.2021

### Unterflurhydranten sichern Löschwasserentnahme

**Oestrich-Winkel** – Alle vier Stadtteilfeuerwehren haben die jährliche Hydranten Wartung im November im Stadtgebiet Oestrich-Winkel abgeschlossen. Die jährliche Hydranten Wartung beinhaltet eine Sichtprüfung zu verschiedenen Bauteilen sowie das Einfetten der Unterflurhydranten damit diese winterfest sind. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt kann Schnee und Eis die Nutzung durch die Feuerwehr im möglichen Brandeinsatz erschweren. Auch die rechteckigen Hydranten-Schilder mit roter Umrandung und weißem Hintergrund für die Unterflurhydranten wurden auf Vorhandensein und gute Sichtbarkeit geprüft. Denn bei Schnee sind die Unterflurhydranten auf der Straße oder Gehweg nicht sofort erkennbar und hierbei kann wertvolle Zeit im Einsatzfall verloren gehen – und dann weisen diese Schilder mit den dort aufgedruckten schwarzen Zahlen der Feuerwehr den genauen Standort. Alle Bürgerinnen und Bürger können ihre Feuerwehr unterstützen, in dem auch im eigenen Interesse die Unterflurhydranten von Eis und Schnee freigehalten werden, sowie ganzjährig auch für die stets gute Sichtbarkeit der Hydranten-Schilder Sorge tragen, die z.B. durch Zuwachs von Hecken und Sträuchern sowie Schnee bedeckt sind. Festgestellte Mängel bei der Hydranten Wartung wurden seitens der Stadtteilfeuerwehren der Rheingauwasser GmbH in den zur Verfügung gestellten Listen vermerkt. Seitens Rheingauwasser werden diese Mängel je nach Funktionsbeeinträchtigung zeitnah abgearbeitet und behoben. Allerdings gibt es auch ganzjährige Feststellungen, die nicht durch Rheingauwasser abgestellt werden können - dies sind z.B. durch Autos zugeparkte Unterflurhydranten. Im ungünstigsten Fall könnte dies zu einer verzögerten Brandbekämpfung führen und unter Umständen Menschenleben gefährden und hohe Sachschäden verursachen. Im Dezember 2018 hatten wir im Stadtteil Oestrich in der Straße der Republik bei einem Balkonbrand das Problem mit mehreren zugeparkten



Unterflurhydranten – zum Glück blieb es hier nur bei Sachschäden. Unsere Löschfahrzeuge im Stadtgebiet führen zwar einen gewissen Vorrat an Löschwasser (von 600 Liter bis 3.000 Liter im speziellen Wassertank) mit sich – müssen aber je nach Brandereignis auf die öffentliche Wasserleitung über die Unterflurhydranten innerhalb des bebauten Stadtgebietes zurückgreifen, bzw. außerhalb der Bebauung je nach Bedarf an Löschwasser ein Pendelverkehr einrichten. Wir als Feuerwehr möchten zusammen mit Bürgermeister Kay Tenge Sie als Bürgerinnen und Bürger sensibilisieren - vielleicht achten Sie mal bewusst auf die Hydranten-Schilder und wo bei Ihnen am Wohnort die nächsten Unterflurhydranten genau sind. Wenn die Feuerwehr einen Unterflurhydranten im Brandfall benötigt, setzt Sie ein auf den Löschfahrzeugen mitgeführtes Standrohr um dort dann die notwendigen Feuerwehrschräuche zur Wasserentnahme anzuschließen.



Fotos: Feuerwehr Oestrich-Winkel

Oestrich-Winkel, 15.12.2021

Ingo Platz

stellv. Stadtbrandinspektor und Pressesprecher der Feuerwehr Stadt Oestrich-Winkel

E-Mail: [Ingo.Platz@oestrich-winkel.de](mailto:Ingo.Platz@oestrich-winkel.de)

[www.oestrich-winkel.de](http://www.oestrich-winkel.de)